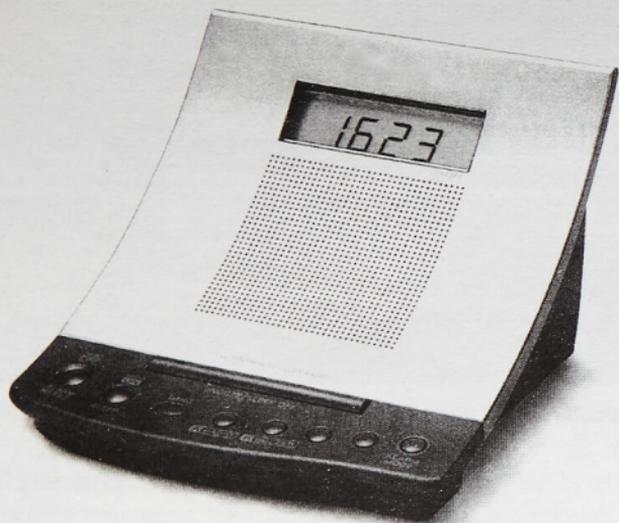


KAPUZINE

KAPUZINENSTR. 26 4400 LINZ, 0736/779000

886, ifellw

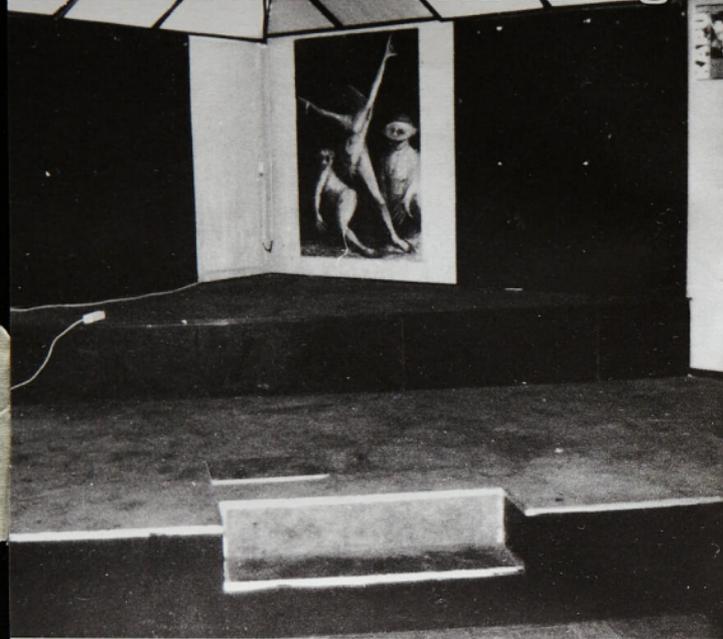


LAUSCHANGRIFF™

im bild: radiowecker, modell 1623

das kapuzine für eine bessere welt
das kapuzine für eine bessere welt
das kapuzine für eine bessere welt
das kapuzine für eine bessere welt

welcome to the stage!



wieder ein neuer lauschangriff, als gäbs noch nicht genug. jetzt sogar per äther und alles das gleiche - massenterror.

dafür haben wir ein paar feinheiten für euch parat inklusive abstecher in die stadtwerkstatt, wo wir auch heuer im rahmen des linz-fest (23. + 24.5.) das programm machen. noise+elektronik vs punk-hc+hiphop und das alles aus öö. genaueres auf der rückseite des zines. die anderen veranstaltungen sind natürlich in der kapu - infos dazu auf den nächsten seiten. lesen+kommen.

lesen+kommen.

lesen+kommen.

lesen+kommen.

lesen+kommen.

lesen+gehen.



radioser einheitsbrei

na endlich - mit 1. april wurden die neuen radio-frequenzen freigegeben und wunder oh wunder sie sind allesamt zum weghören (sogar trotz wunderbarem radio-wecker modell 1623). wieder einmal wurde ein jahrelanger kampf der freien kulturszene um freie radiofrequenzen zugunsten kapitalistischer interessen von kommerziellen radiobetreibern (die großteils aus konsortien von zeitung und verlagen entstanden) entschieden. die intention, die monopolstellung des orf zu brechen um eine meinungsvielfalt im äther sicherzustellen, scheiterte kläglich, da die kommerziellen radiobetreiber nichts lieber tun als die einfalt von ö3 zu kopieren, wenn nicht sogar zu übertreffen, um die profitable hörschicht von 14-49 zu gewinnen. währenddessen kämpfen nichtkommerzielle betreiber (wie z. b. radio fro in linz) um förderungen für die infrastruktur um auf sendung gehen zu können. landeshauptmann pühringer meint dazu, daß das land hier nur projektförderungen vergeben kann, da es ansonsten eine wettbewerbsverzerrung geben würde - wohl noch nie was vom unterschied zwischen kommerziellen und nichtkommerziellen interessen gehört - wer kennt den schon noch. buhu



DAS KAPUPROGRAMM

1.5. I. MAI - HURRAH!!!!

Die Pflichtparty, wie jedes Jahr! Gestartet wird nachmittags : Es unterhalten Sie: Hip Hop und Junglesound vom Linz Süd Kartell mit DJ's, MC's, Gequassel + Essen (Volksküche: Kartoffelgulasch) + Trinken + Videos + Playstation. Draußen wie Drinnen. Dann munter weiter feiern bis der Abend kommt; danach Party nach Drinnen verlegen: Noch mehr Gequassel und weiteres Feinaufgelege. Wer dann noch immer kann, der darf so lange machen was er will bis er endgültig nimmer kann. Eh klar: Kommen Sie und genießen Sie superees Feiertagsunterhaltung plus gemütliches Essen und Beieinandersein. Der nächste 1. Mai kommt bestimmt und zwar genau in einem Jahr.

7.5. ZEN GUERRILLA (USA)

1991, Newark, Delaware. Zen Guerilla starten ihre Geschichte. "A band comes out of nowhere and blows you away." Fünf Jahre später, mittlerweile in Philadelphia beheimatet, haben Zen Guerilla zwei LPs, vier Singles in ihren Taschen und unzählige Touren, unter anderem mit The Jesus Lizard, Balthus Sartres und Steel Pole Bath Tub, in den Knochen. Dann bringt sie "The Wind of Change" (Bandinla) nach San Francisco, wo's bei einem Konzert mit Zani Beva passiert.... Huhu.....
 ...Alternative Tentacles Label Owner Jello Biafra, der schon länger mehr als ein Auge auf die Band geworfen hat, nimmt die Band in die Tentacles-Family auf und entschließt sich nicht nur ein neues Album mit ihnen zu veröffentlichen, sondern auch die zwei vorherigen re-zurelaisen. ".....on this evening something clicked. Zen Guerilla brought the house down." Jetzt ist das neue Album "Positronic Dayburn" endlich da und die Band kommt nach Europa. Nun.... Zen Guerilla's Psycho-Blues gemixt mit dreckigem Noise treibt ehmal das Blut in den Kopf und den Schweiß auf die Haut.
 Also,.... zahlreich erscheinen und sich selbst überlegen.
 "Zen Guerilla create a blating, chaotic (per)version of the blues that makes Jon Spencer sound like cub." (Live-Review, Greetings From The Edge, USA)

BUG (INNSBRUCK)

Bug sind 4 Ex-Out of Order Musikanten mit Frontman Roland Dymnicquater (Respect to the machines !!) aus Innsbruck. Hier treffen sich Slayer mit Killdozer, um ein paar Getarnt einzuspielen. Wir freuen uns auf einen intensiven Abend.

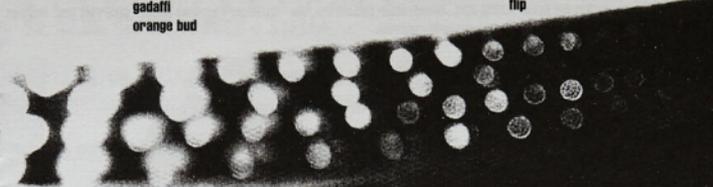


16.5. PLANQUADRAT

10 steps to perfection. 80-180 beats per minute. 11 dj's to burn your ass. Jungalisticalhiphopical entertainment presented by turntablists from all areas.

jungle (kapu):
 master I
 kx 14
 veda
 cypha
 gadaffi
 orange bud

hiphop (druzba):
 dan
 dosiz
 special k
 brx
 filp



29.5. HIPHOP - JAM

Für alle Hiphopheads gibt's in der KAPU vor dem Sommer noch ein Update bezüglich Beats & Rhymes. Direkt am Goetheplatz 59, München chillen **MAIN CONCEPT** mit ihren Homies und werken dort schwer an ihrem neuen Tonträger, von dem sie uns wohl einige Stücke präsentieren werden. David Pe zählt mittlerweile schon zur deutschen Oldschool, seine Live-erfahrung ist legendär; die Beats von Human D von allererster Güteklasse (produziert auch Spax, macht Remixes en masse) und die Cuts von DJ Explizit runden das Ganze ab.
WAISBROHD müssen an dieser Stelle wohl kaum einem mehr näher vorgestellt werden, zählen sie doch mittlerweile heinako zum KAPU-Inventar. Was diesem Auftritt jedoch eine besondere Note verleiht, ist die Tatsache, daß sie ihre erste 12" Maxi „Parkbankhüws/Der Tag wird kommen“ präsentieren werden (kommen und kaufen!), die auf dem neuen Label **TONTÄGER RECORDS** erscheinen wird.

KELLERKINDER mögen auf den ersten Blick unbekannt erscheinen, tatsächlich verbirgt sich hinter diesem Namen niemand anderer als die Königsberger Klopse aus Engelhartzell, die sich in letzter Zeit wieder verstärkt der Hiphopsache angenommen haben. Was uns erwartet sind neue Tracks und neue Texte sowie phette Cuts vom DJ Aix-D, der einiges von den DJ-Kollegen Waxollutionists dazugelernt hat. Mal sehen, was dabei rausgekommen ist.

31.5. PETROGRAD (11x)

Punk-Konzert am Tag der Familie muß auch wieder einmal sein, wo doch der Sommer vor der Tür lauert. PETROGRAD aus Luxemburg passen da ganz hervorragend. Mann/Frau Wechselgesang in bester SEVEN SIOUX-Manier auf der Basis solidem, melodischem Punk/Raggae, der immer abwechslungsreich bleibt. Haben gerade eine Split-EP mit dem britischen Anarcho-Knüppel Duo ACTIVE MINDS auf Sacro K-baalismo herausgebracht und das spricht für PETROGRAD.

RABID DOG (11x)

Als Preldium werden die Linzer RABID DOG, Soundvetter Dollsteaks, die - linzinzucht strikes back! - Gitarrist bzw. Bassist getauscht haben endlich ihren 1. Tonträger präsentieren.



ACHTUNG!!

PUNKS gesucht!

- Suche Spandung einer Claque ab 14 Jahren bis 99.

Wenden bei Tina rund Alex
Telefon

• Tina: 0732 / 776858

• Alex: 0732 / 773522

• Kennzahl: Punk

• Bitte nur ausgefüllte Typen!

• Girls and Boys!

Handwritten signature and date: "Tina 26. Mai"

neulich. in linz

Was unser alternder Punk Kevin nicht so alles findet, wenn er nachmittags, wahrscheinlich über die alte Bewegung sinnierend, über den Alten Markt spaziert und plötzlich einen auf den Baum gespickten Flugzettel entdeckt.....

GUIDE

STADTWERKSTATT

Sa. 02.05.'98: DISCO 2000 + STELLA

Di. 12.05.'98: WANDA CHROME & HIS LEATHER PHARAOS

(Garagenpunk/Detroit) + LOMBEGO SURFERS (Surfin' Rock'n Roll and Punk/CH)

Di. 19.05.'98: VERKRIEGSJUGEND (Punk/ Berlin) + EYEWS OF WAR (HC/Berlin)

Sa 30.05.'98: BENUTS (Ska/ München)

R Ö D A

Sa. 2.5.'98: STILLER + REKORD

Sa. 16.5.'98: STEREO TOTAL (Hamburg) + SCHÖLLER&BACHER

K I N O E B E N S E E

So 31.5.'98: BIF (NAKED) (Can)

Mo 1.6.'98: IMANI COPPOLA (USA)



KULTURLAND

OBERÖSTERREICH



.KUNST
bundeskanzleramt

Imp.: KAPUZINE 2/98 Mai - Juni 1998
Medieninhaber, Herausgeber: KV KAPU, Kapuzinerstr.,
36, 4020 Linz, Tel.: 0732-779660,
Redaktion/MitarbeiterInnen dieser Ausgabe: Bogendorfer
Anatol, Huemer Philip, Jaksch Tim, Kroll Flip, Panholzer
Markus, Renner Harald, Steiner Daniel, Unterweger
Orwin
Layout: Flip Kroll
Neben der Ankündigung der Vereinsaktivitäten sieht sich
das KAPUZINE als medialer Freiraum, der die
Verbreitung „anderer Nachrichten“ ermöglicht.
Herstellung: Fidelis, Linz
Aufgabepostamt 4014



VALINA



KAPU ZINE
KV KAPU, KAPUZINERSTR. 35, 4020 LINZ, 0732-779660



BONJOUR!

...und eine Frage: What's the hottest Club in Town? Wir sind's nicht. Es war wirklich schon zum Magenquerschnitts-Krieges, die Sache mit der Drüftung. Im Endeffekt ist alles wieder in der Relativose eingegeben. Pah, und jetzt erst recht: weitermachen! Man muß mehr wollen, es muß was geben, es muß was geben, es muß was bleiben, von dem was bleibt. "Jo ah, aber" geile Wut!!!...Mach ich das betonen? Also vorher Einsteig in die Kulturkarre und dorthin wo man hin will. Denn wir wissen nicht was wir tun, aber wir wissen was wir sicher nicht tun und so hält man sich die Möglichkeiten offen.
 Schiefelgag Who's hot and who's not, we're not the hottest aber the hardest! Augenzwinkern.
 Re wüßt wo ihr uns findet: KAPU, Kennwort: "bonjour!", Kapuzenstr.36, 4020 Linz. Huckey

SCHÖNHEITSFELDER - Hampt Dampt/Kopftaus

Duck Squad Platten
 Was was vorher: die Ersten-Posse oder das phette ET? Ist gar keine Lösung; Die Hampt sicher nicht von der Mauer: Der SCHÖNHEITSFELDER überlebt alles. Nachdem mit der Industrie jetzt erstmal gebrochen worden ist, stellt man sich nicht beleidigt ins Schmolzwinkel, sondern ganz im Gegenteil, es wird Ständertigkeit bewiesen und ein kräftiges Lebenszeichen abgegeben. Das eigene Label wird revitalisiert und eine neue Maxi gedroppt. Jetzt ist HAMPT sicher "nur" ein Skills-Track in dem es laut Marimba "nur" daran geht, daß der Hampt Dumpty ein superrettes, helvendes E! war, das man nicht so leicht von der Mauer stürzen könnte. Wir kennen und wissen das (file under: Beasty Boys, Digital Underground und, no, na, Alice im Wonderland). Außerdem paßt das nur zu gut zum abgeleiteten SHF-Style. Wenn das nicht einsteigt, für den halten sie als Zusatzrock noch Kopfnisse parat. Dies alles unterlegt mit Operator Ristatlas Beats, die einmal smart! (bei hampt dumpty) das andere mal härter, aber immer gut ausproduziert, daher machern. Wir vertellen keine Nisse, wir hab'n Prognose parat...huckey

SHINE SALLY

Demo
 Es hat sich nicht viel geändert.
 Wieder einmal melden sich SHINE SALLY mit einem neuen Tonträger. Wo er tut wurde diese Band in unserem BUNJOUR! schon abgeleitet? Es ist jedesmal das Selbe, ich könnte quasi meine letzte Review abschreiben. Das Qualitätslevel ist das Gleiche geblieben: Die Produktion ist kräftig und frisch, die Songs mehr als brauchbar; alles alles Ok. Als Vertreter dieser zur Zeit etwas abgeleiteten "indiesounds" (macht ja nicht), stehen sie alles in allem recht gut da. Dies ist zwar "nur" ein Demo, aber was ich trotzdem vermisse ist, daß es schön langsam eine Erweiterung bezüglich des Gesangsbandes geben könnte und daß eigentlich einmal ein ganzes Album anstehen würde. Das Potential ist nach wie vor gegeben. Huckey

SP E E D I S E S S E T I A L - my idea of fun

CD (Sorel Syndicate)
 Die Wiener SP-EED I S E S S E T I A L haben ihre Debut-CD auf ihrem eigenen Label veröffentlicht. 12 wunderschöne Gitarrenpoppongs, die sich wohltaunend von Britpop-Klennisse abheben und ihre Vorbilder wohl eher in Ambanda wie HÜSKEI DÜ oder BUFFALO TOM darstellen.
 "And if there's a god she must be something like an ex-girlfriend, that doesn't I want to know you anymore", die Texte sind sehr persönlich und bewegen sich thematisch von Liebesleid zu anderen Problemen des Lebens. Sehr schön das oben zitierte "God is ignorant", bei dem Thomas Terep, seines Zeichens Sänger der, leider von uns vergapungen PANEMA seine Stimme zur Verfügung gestellt hat. Auf "Sunrise" können wir ein bisschen Stolz sein, schließlich erschien die Nummer in einer Live in der KAPU aufgenommen Version auf MY BEA OF FUN. Vertrieben wird dieser gelungene Silberling von TROST und SACRO K-BALISMO. Optimal zum Schlafen und Tanzen, danke!

W A X - A T O - T I - bonobos

Demo-CD (Eigenvertrieb)
 WAX-ATO-TI kommen aus Tirol und machen muzik. Was sonst soll man auch machen im schönen St. Johann wenn der winter kommt und die skihäuser die pisten zwischenzeitlich während der langens noch nicht einmal koost? Villa Kartierbaust meets Breakbrothers - Zeit um frosten zu verbrennen und das ist heutzutage wahrlich keine leichte aufgabe-anways- exper-metal, was das wert das mir dem so gefiel nachdem ich dieses 1. baly der jungs einpaarmal gehört hatte, und das ist auf keinen fall negativ besetzt. dennoch ich finde fast alle nummer und das sind immerhin 5 von 8 absolut hörenswert!, denn mit instrumenten wie Querflöte oder didgeridoo haben sie einige wirklich schöne stücke produziert die manch einen gar zum fliegen anregen könnten. Also mein tip: unbedingt mit anhören ich hoffe die menschen mit dem berg vor der Nase besuchen uns bald und ich gruss an die katzen...aiq

F L O W E R S I N C O N C R E T E - "Liebe, Luxus, Anarchie", LP

Überall o muerde
 Unare: allerhöchsten styerrischen Off-Punks (schaukeln nebenbei noch die superbe Veranstaltungsguppe Volkküche Weiz) hier erstmals mit einer große Schwärze am Start. 8 nummer eine Versuchsphase. Derbetas Gekloppe in gewohnter "Crust Manier" paart sich mit schwer groovenden Metalcore-Parts wobei das Caspedel die meiste Zeit durchströmet ist. die Anbecherwretsch gestalten sich auch die zwei Stimmen, wobei die eine aus den Abgründen der Hölle zu stammen scheint (Barney würde es lieben) und die andere mit der Zeit ob ihrer Penetranz etwas auf die Nervon geht (liegt wahrscheinlich am unbehörbaren Life of Apopy Einschlag). Auf jeden Fall klickt das Tot defenitiv poco und live sind die Flowers sowieso ein Name für sich. inhaltlich wird auch eine ziemlich deutliche Sprache gesprochen was bei einer Nummer wie "Smiling fascist pig" besonders zum Vorschein kommt. Essentielles Teil heimischer Off-Punk-Kultur(wäääääähhhh!) pezz

R E C K L E S S - the earth's faultline

GRNF Records
 Rocksätze, der überleben Art, bieten RECKLESS aus Wien?(hab das Info versaut).
 TD produzierte CD, das professionell gemachte Booklet straight ins Auge und auch die Songtiteln haben in sich: bang!, tropicana, don't waste, fade away, usw. Sexy! Involviert in dieses Stück Müll waren übrigens die Musikschubsercher & Konservatoriumsagänger P.A. Smith(voc), J.Y. Crock(git), Chris Mc Spaurh(bass), Stretch de larpo(git), Michael M. Fox(dr) und natürlich diverse additional musicians. Das sind die Kerle vor denen wir unsere Kinder warnen werden! pezz
 P.S.: nachgelesen hab ich bis zur 3 Nummer(aber auch nur in Anwesenheit von Mutter Maria), den Rest würde ich nicht mal hören wollen, wenn ich die nächsten 10 Jahre in einer Hölle verbringen müßte und meine einzigen 2 Tapes RECKLESS und DID HALLEVERDORN-Live wären!

D A N K E - same

NON Food Productions
 Danke, der 2. Streich. Die Fünfküpfle, ungewöhnlich instrumentierte, Non guitar-Formation um Frontmannsch Rainer Krippe! schlägt auf dieser 3 Song CD einen ähnlichen Weg ein wie etwa ATWINGER auf "Zong". Eigentlich kann man keine allzugroße Stilmwägung ausmachen, doch wird eindeutig ruhiger zu Werke gegangen und der, auf Dauer etwas nervende Fickel-Ansatz wurde merklich zurückgeschraubt. Reduktion heißt das Schlagwort. Das spätrlicher Instrumentelle "Songwriting" verläuft nicht mehr nach bloßem Rock-Schema, obwohl es zeitweise durchaus "rockt", vielmehr kann man eine Techno-Electronic music beeinflusste Herangehensweise ausmachen, was beim 1. Titel besonders zu tragen kommt. "Gegenüber" könnte glatt als relaxt, groovendes Jung-Te-Te durchgehen. Auch die Stimmkaribistik eines Rainer Krippe! liegt sich viel besser im Gesamtanzett(einem Rhythmus auf der Ferse!) an. An den Texten werden sich wohl wieder die Diatler schneiden, denn es ist nicht immer einfach den Gedankengängen zu folgen, doch tritt bei entsprechender Decodierung ein intelligenter Sprachwitz zu Tage, der mit Zitaten und bissigen Understatements nicht spart. Der "Autofresser"-domin von Kurzwann & Heland ist auch gelungen und macht Lust auf mehr Experiments dieser Art. Bewegen will gelernt sein!
 Zu beziehen ist das Teil für 100,- (inkl. Porto) bei NON FOOD/Maureur Hauptplatz 5/3/1 A-1230 Wien oder über chelsea.serverserver.co.at pezz

V . A . K . U . U . M . C L E A N E R - v.a.

CD Verein v.a.k.u.u.m.
 Auch in Innsbruck gibt es immer noch Menschen (no na), die abseits jeglicher Konzernstrukturen was auf die Beine stellen. So geschehen im Falle der V.A.K.U.U.M.-Aktivisten, die uns mit diesem Projekt eine solche Bestandsaufnahme der IEM-Musikszene präsentieren, die ja auch immer schon am rumoren war (man denke an OUT OF ORDER, TBC WHAT!, Hansi PLATZGOMER, H.P. ZIKNER, TOTAL CHAOS...) und mit Stilleffekt zu überraschen wußte. Querbeet durch den Musikschlange gehts dann auch auf dieses Sampling; mit einigen Bandrichtern aber leider auch einigen Müll, was ja kaum zu vermeiden ist. Die Gewinner sind eindeutig die Ex-OUT OF ORDER BDC, die wie besessene ZEN GEVJ-Jünger manter drauf los moehndemüchelt auf der KAPU Bühne mit den Blues-Barberken von ZEN GUERILLA), SARGNEL(schreiiger Jazz-Metal mit cooler human beat-box Percussionseinsätze), supra supra ATOMATS (Trashpop goes die RÄMÖNES von Berg leel), 15er² beats (witziger PRODIGY-electro mit angenehmen beats) und 30 diatrics (covern HÜSKEI DÜ's "never talking to you again", wobei das Gefrommel nicht unbedingt hätte sein müssen). Zum Schluß dann zwei massive Attacks von KIRROVA (HÄCKER ASS mit KAIS KORN auf Hibilly-Trip, fest) und BRÜZTET (was für ein Name!). Weiters gibt's auch HONEY SUMMERVEILJANS MÜSSETTIE-ROCK mit cooler smart), FRED(cooler Bad-train), FÜRBERN KIRN, KAPRIE HÄNFWING, FEED THE TWEEET, PAN AROMA, MICHEL FAXLUPAS und 6 la fair. Der Punk-Faktor(no na) ist mal paränchlich etwas zu niedrig gesetzt, trotzdem absolut unterstützenswertes Projekt, das vom Großteil der Konsumenten wahrscheinlich wieder einmal konsequent ignoriert werden wird, aber das hindert nicht am weitermachen. Keep it up! pezz

P H O E N I X

CD (V.P. Rec.)
 S O N D A M Ü L L - Nix bleibt ewig schee
 Ausströper war für mich eigentlich schon Schme von gestern. Gottseidank schon längst gestorben, dachte ich. Doch es gibt leider immer noch ein paar Untertreue die glauben, diesen Schandfleck der heimischen Poggeschichte unbedingt ins nächste Jahrestausend retten zu müssen. PHOENIX z.B.: Langwelliger Athertenneg, der durch ein paar eingestreute Metalfficks doch noch irgendwende im Anschluss an die Gepergwart flitten will, dabei aber klarerweise köpfig versagt. "Erdige Musik, spürbar griffige Texte, deutschsprachiger Rock der wie ein PHÖNIX aus der Asche die Berge in Österreich und Deutschland erklimmt" schreiben sie über sich selbst. Nun wenigstens ist der ganze Schuß nach etwas mehr als 12 Min. vorbei.
 SONDÄMÜLL sind ein wenig frischer, stehen irgendwo zwischen der KURT GOBER Band und GREENY DAY. Wenn sich das was vorstellen kann: für die konservative Studentengruppe ist die UDO JÜRGENS Coverversion "Griechischer Wein" zum mitbringen, während sich die sympathische, bierbüchlige, schwarz-tragtragende Kegelrunde an "Große Illiten, kleine Teller" in "Silikon" erlösen kann. Völliger Müll. danke!

R I G E T Demo Tape

Tape (Käsl A. Schloss, 1.15/33, 1050 Wien)
 Die junge Wiener Band bezeichnet ihren Musikstil selbst als: "eine Mischung aus Rock, Grunge und Independent". Was sie genau damit meinen heißt unklar! Mich erwinert die traghafte Aufnahme etwas an RONNIE URNÖ und die LOOSERS, wobei ich bezweifle, daß das von RISET beabsichtigt wurde. Wer kann schon sagen wie solche Bands klingen wenn sie einmal besser Aufnahmegeräten zur Verfügung haben. Doch so in dieser, ihrer Frühphase find ich die Band ganz nett wenn sie mich aber auch zu keinen Begeisterungstürmen hinüberkloppen können. danke!

bitte wenden, die Herren Kritiker haben noch mehr in petto!

THE MELLOW DICKS SOUND SYSTEM

Heartcore Demo (Tape)

Karl Schiesswetter aka Dr. Azrael

5110 St. Georgen b. St. b. 46, T: 0688-4404604

immer wenn man es nicht erwartet...

Sabine kniffelt an und kommt mit schrilligen Sound zu uns. Deepa tracks mit viel Herz, damit der Demotape auch stimmt. Produktionstechnisch wird natürlich auf internationale Maßstäbe geschossen, viel mehr versucht man seinen eigenen Sound zu finden. Das hat man, auch wenn es oft sehr eigen klingt, in vielen Dingen schon gefunden. Ich nehme an, dies ist eine Wohnzimmerproduktion und darum geht das Peace schon in Ordnung. Gute Ideen gehen eben immer noch vor Soundperfektionismus. Sphärische Sounds gebadet in leichter Melancholie.

MELLOW DICKS sind: DJ Eijt und Doctor Azrael. Die A-Seite des Tapes präsentiert eigene Arbeiten, d.h.: Wie Azrael es selber nennt: Hardstop-Tracks über die er als MC floht. Das Thema Jungle MC ist ja ein leidiges, weil eigentlich schon immer dringend notwendig, aber keine wirklichen Talente unterwegs. Das ist auf Englisch schon nicht leicht und schon gar nicht auf Deutsch. Auch unser Laimor MC versucht sich ja gerade in Sachen MC bei Jungle Parties und er will es genau so machen wie auch Azrael auf den Tracks dieses Tapes: Einfach rappen, fast so, als ob es ein Hip Hop-Track wäre. Das funktioniert auch großartig ganz gut. Es gibt keine Party-Animationstexte, sondern persönliche Texte, was ich alles an allem für einen Schritt in die richtige Richtung halte. Gut.

Die B-Seite ist ein okayer, gut zu hörender 4-Turtable-Bonusmix. Ein nettes Teil aus Salzburg, watch out for that...

Huckxy

BURAG - der harte kern

Ep (CD)

Hip Hop-Wie hat ein Problem weniger: Es gibt jetzt einen annehmenden Teacher; noch etwas jung aber richtig eingestellt und voller Energie. Bei ihm dreht es sich (bis auf den Track "Der Untergang" (die Umwelt nicht kaputt machen, und auch sonst bitte nicht so böse zur Welt sein, sonst ist sie böse zurück!)) ganz spezifisch um Hip Hop-Kultur: Internes und Externes wird angegangen. Intern: "Der harte Kern" ist ein vielleicht etwas bemüht wirkendes; von DJ Diggy und DJ Chaos fein produziert Hardcoretrack und zwar im Sinne von True to da game-sound. Harter Kern meint hier ganz klar keine Kultur zu repräsentieren und weiter zu produzieren. Extern: In "Keine Schwerverbrecher" geht es um die vorsehliche Vorurteilung (von allen Richtungen: Polizei, Gericht aber auch Bürger).

Das Interlude "the Message" ist praktisch ein weiterer Beitrag zum Kommerz vs. Underground-Diskurs. Stimmen der South Side Rockers sprechen zum Thema Hip Hop und die Folgen. BURAG ist auch noch bei einem Magazin aktiv das ebenfalls "the Message" heißt, und das gerade eine korrekte neue Ausgabe abbellert hat - siehe HipHopViews. Gut!!

OK, abschließend betrachtet sind hier und da noch Mängel festzustellen, aber BURAG leistet einen äußerst wichtigen Beitrag u Hip Hop-Kultur voranzutreiben. Der Weg und das Ziel ist richtig. Props!

Huckxy

WAXOLLUTIONISTZ - 603 Starvin

Apax Tape Nr. 1

Oschboledierexpress

Auch Österreich braucht seine X-Men-X-actioneers! Nein, ernsthaft: locker und auf hohem Niveau tun die Waxer ihren Job. Zuzie gibt sich gleich zu Anfang einen Vocal-Overkill, aber nicht ohne Lässigkeit und Schmäh. Petz cuttet sauber, flügel ein paar feine Beatjuggles in seine Routine und es miszt das erwartete Können auf. Der Scratchwahnsinn ist noch im Bereich des Erträglichen und alles ist im Endeffekt voller Schmoovität. Runde Sache.

Huckxy

TOXIC INSANITY - Rotterdam

tape

Egner vertriebt

On Easter monday I was in the PunkWZ (No.7) talking about the finer points of life when a tape on the table took my attention, then I asked Daniel (sitting next to me) what it was like. dialog folgt.....ME: „Where are they from?“ DANDEL: „Keine Ahnung, I lost the cover.“ ME: „What's it sound like.“ DANDEL: „Crossover schall.“ ME: „Please Elaborate.“ DANDEL: „Jo waast eh „Big fat heavy guitar“ and so a rapper gonna rap.“ ME: „AHA...sounds ok.“ DANDEL: „But the problem in the they dont play heavy fat guitar's and the singer cant rap.“ ME: „Alles klar“

The tape was placed back on the table and that's the end of the story.

hm



INFOS ZUR KAPUSphäre

Wir veranstalten wieder - noch immer ohne Betriebsanlagenehmigung. Statt dessen bekommen wir jede einzelne Veranstaltung genehmigt. Bei Redaktionschluss flatterte endlich der Bescheid ins Haus nach dem die Umbauarbeiten gemacht werden - es wird verlangt eine Schallschleuse vor der Saaleingang zu bauen - in Zukunft also noch mehr Gerangel beim Eingang (mal sehen ob wir das noch verhindern können). Wers noch nicht bemerkt hat, den HILLINGER gibts nicht mehr und es wird ihn in der Form auch nicht mehr geben, darum haben wir in der Zwischenzeit das KAPUZINE wieder mehr gefüllt - wer das Zine weiterhin per Post bekommen möchte, bitte Kupon unten ausfüllen und an uns retournieren oder auf welche Art auch immer einfach die Adresse bekanntgeben. thank for help.

Auch heuer sind wir wieder Mitveranstalter beim **Ottensheim Open Air** und erfreulicherweise haben wir es geschafft die Herren Falkner und Binder von Atzwenger zu unserem Auftritt zu bewegen. Termin ist der 28.-27. Juni, also vorrücken. Mehr Infos dazu gibts im nächsten Zine und ab Mai unter: <http://www.servus.at/kapu/openair>. Grundsätzliches zum Thema **Eintritt**: Bei Veranstaltungen des KV KAPU wird im ganzen Haus Eintritt kassiert - bedeutet, daß auch Gäste die nur in die Druzza möchten, diesen zu zahlen haben. Dies ist kein Trick von uns um an Kühle zu kommen, sondern ist organisatorisch einfach nicht anders zu handhaben, da die Räumlichkeiten im Haus sehr begrenzt sind und andere Möglichkeiten, wie z. B. eine zusätzliche Stempelkontrolle beim Saaleingang auch für die Besucher nur eine Belästigung darstellen würde.

Wie vielleicht einige im Herbst letzten Jahres in den Medien verfolgt haben, gab es Probleme mit unserem Nachbarn, der Pfarre St. Matthias, die einige Anschuldigungen gegen KAPU + Publikum gegenüber dem Magistrat bekundete. Hauptkritikpunkt von seiten der Pfarre war das leidige Thema **Parkplätze** (um die gings ihnen in Wirklichkeit). Es gibt vor der KAPU nur 5 öffentliche Parkplätze, alle anderen sind Privatparkplätze - eben auch die bei der Kirche. In den Seitenstrassen der Kapuzinerstraße finden sich jedoch immer Plätze in der Kurzparkzone (gilt ja abends nicht) - oder einfach öffentliche Verkehrsmittel benutzen. Egal auf welche Weise ihr den weiten Weg in die Kapu hinter euch bringt, kommt in Scharen und stürmt die Bude.

programm, bandpool, hillingen, zine: <http://www.servus.at/kapu>

- ___ x KAPUZine Gratis-Ab
- ___ x Bandpool-Sampler „Aufmachen“ (6S 50,- + Porto)
- ___ x Doppel-Single „Schiffer versenken“ (6S 30,- !!! + Porto)
- ___ x KAPU-Card

Name: _____

Adresse: _____

6S
7,-

KV KAPU
Kapuzinerstr. 36
A-4020 Linz

Hallo Sportsfreunde!

Als Novität für das Kapuzine werden ich oder Huckey in Zukunft diese Seite betreuen um ein bißchen Licht ins Dunkel der Hiphop-Gemeinde zu bringen. Wir werden so einen Querschnitt über das Geschehen in Österreich und sonstwo bringen, also schickt uns Tapes, Fotos, Jammyr, News, etc.

In letzter Zeit hat sich in Österreich zum Glück wieder einiges getan und zwar vom B-Boying über Graffiti bis zum Rapbusiness, nachdem das 97er Jahr ja ziemlich ruhig war. Linz Süd Rockers Waiszbrohd haben die Aufnahmen zu ihrer Debutmaxi bereits im Kasten, sie wird auf dem neuen Label „Tonträger Records“ erscheinen, in strikt limitierter Vinylversion. Wird hoffentlich bald im Plattengeschäft eures Vertrauens käuflich zu erwerben sein (ca.Mal). Die LP von Total Chaos, die wahrscheinlich am längsten verschobene Platte in Österreichs Rappgeschichte, wird jetzt wahrscheinlich im Eigenverlag auf Vinyl erscheinen, damit diese Odyssee endlich sein Ende hat. Übrigends ein wunderbares Beispiel für das Versagen von Labels und solchen, die welche sein wollen. Aus Wien ist endlich auch wieder frischer Stoff erschienen, siehe die Reviews im Bonjourtel von SHF und Burag. Schönheitsfehler sind derzeit gerade beim checken mit einem Major, mal sehen, was dabei rauskommt. Im englischsprachigen Sektor passiert dort auch einiges, beispiel A.N.S. & DJ Chaos, vormals Royal Flow, bei denen einiges weitergeht als auch bei den Aphrodelics, die bei BMG Deutschland gesignt haben und deren Video bereits auf Rotation bei VIVA gelaufen ist („Rollin on Chrome“). Vielleicht klappts ja mit dem Erlota, Nana und Konsorten haben den Bildschirm in letzter Zeit schon genug beansprucht/mißbraucht etc.

Im Mixtape Sektor ist auch einiges passiert, herausragend natürlich die Tapes von Zuzee und Petz aka Waxolutionistz (siehe Review-Teil) sowie das Volume 14 Tape von Buk. Unser DJ Dan war ebenfalls fleißig und hat sein 2. Mixtape aufgenommen, erhältlich z.B. im Parlament shop Linz. DJ Sick von der Mühlviertler Hiphoposse hat auch ein elegant gemixtes Tape für die Walkmanfreaks zusammengestellt, ebenso wie DJ Diggy aus Wien, dessen Tape mit sehr viel Liebe am HomePC zusammengeschritten wurde. Bekommen tut man diese

Werke am besten auf den diversen Jams des Landes. Ebendort werden mit großer Sicherheit auch österreichische neue Hiphop Zeitschriften zu ergattern sein, bereits erhältlich ist die zweite Ausgabe des Wiener „the message“ Magazins, das von Plattenreviews über Graffiti-pieces bis zu Interviews alles bietet was nicht net- und nagellästig ist. Aussehen! In Oberösterreich entsteht momentan auch ein Hiphopmag mit dem Namen Elements, von dem es Auszüge bereits im Internet zu begutachten gibt unter der url:

<http://www.elements.home.pages.de> oder wenn das nicht funktioniert über die Textseite unter <http://www.servus.at/kapu/texta> wo es einen link zur homepage von elements gibt. Das Internet ist überhaupt ein guter Tip, wenn man Infos über neue Platten, Graffiti, etc. sucht, gute Websites gibt es einige, also surfen was das Zeug hält! Das war's dann auch schon für dieses mal von meiner Seite, keep on rockin and rolln!
Fip

Termine:

- 3.5. Common + X-Men München, Muffathalle
Be Real Jams in Wien/Skatelab am 25.4., in Salzburg am 9.5. und in Graz am 16.5. unter anderem mit Cora E, Stieber Twins, OTR, 5 Sterne Deluxe, Doppelkopf, Dynamite Deluxe, Total Chaos, ANS & DJ Chaos, Texta, genauere Info's siehe Flyers!
27.5. Gangstarr + Das EFX + MOP München
29.5. KAPU Jam voraussichtlich mit EinsZwo, Main Concept und Kellerkinder (vormals Königsberger Klopps) sowie der Maxi-Präsentation von Waiszbrohd
30.5. Jam in Vöcklabruck
26.6. Jam in Steyr mit OTR (I), step 2 dis (D), toys in effect (CH)...

3.7. Spraycan Art II Wels Schlachthof



Label-Award Mai '98 goes out to...

JURASSIC PUNK!

Letztes Mal die Conspiracy, diesmal ist die Aussonstello ÖÖ der Reihe. Im Großstadthetto von Wien gaben sich die beiden frischgebackenen Youngsters am Labelhimmel keine Blöße und traten vor's Micro, SupaSupa!

Kapuzine: Gleich vorneweg: Gibt's eigentlich irgendwelche Tonträger als Promotion?
Ritchie: Meine alte Guns n'Roses Platte vielleicht...
Christian: Alice Cooper...nein, die geblöcht nicht her. Auch die Twisted Sister nicht.

Kapuzine:...die rebellische Jugend der achtziger Jahre also. Wie sieht es aus mit der rebellischen Jugend der Neunziger?
Christian: Der Prozentsatz ist eindeutig zu gering. Im Wesentlichen ist die Form bestimmend. Geht's nur um Outfit, Repräsentation, oder um Inhalt?

Kapuzine: Also worum geht's?
Christian: Um's Outfit. Zumindest, wenn man die modernen Klischees betrachtet.

Ritchie: Jurassic Punk ist als Name ja eine Anspielung darauf. Obwohl es prinzipiell einfach cool klingt.
Kapuzine: Erzählt mal ein wenig von eurem Programm, hauptsächlich macht ihr ja noch Vertrieb, oder?
Ritchie: Wir beziehen via Trost, Sacro K-Baalismo, Lund Castle Core (Rusum, D, die kommen auch noch dran) und Conspiracy. Weiters auch noch Tonträger lokaler Bands, aus Vorchdorf, Kirchdorf...

Christian:...in Steyr gibt's leider momentan nix...
Ritchie: Im Wesentlichen Musik, die uns gefällt und die unterstützenswert ist. (gelächter)

Kapuzine: Das heißt, die zum Aussterben verurteilten Taff-HC'er rund um die moderne Straight Edge Szene haben bei euch auch ein offenes Ohr?
Ritchie: Nein, also, es muß uns schon gefallen. Willst du jetzt unsere Favorites hören, oder was?

Christian: O.K., drei: „Heat Two“ von Those Who Survived the Plague, gefolgt von „Viva Los Crudos Bastardos“, Strahler 80 und zum Relaxen „Sadness“ von Radical Dance Faction.

Ritchie: Desperate Cry 7“ (die erste Veröffentlichung von

Jurassic Punk), Kyuss, ... „nach Hause“ von den Grauen Zellen.

Kapuzine: Trost und Sacro sind ja auch österreichische Vertriebe. Kommt ihr euch nicht permanent in die Quere?
Ritchie: Nein, im Gegenteil. Wir nehmen viel auf Kommisson, und freuen uns, daß wir offensichtlich einen Teil der Bevölkerung erreichen, der nur darauf gewartet hat.

Christian: Wir verkaufen halt in ÖÖ; bei mir läuft sowieso das meiste über Wohnzimmer.

Ritchie: Bei mir ist auch jeden Tag irgendwer da.
Christian: Ja, da kommen die Leute und bleiben einfach hängen...

Ritchie: Und dann gibt's auch noch die Konzerte in der Umgebung. Weiters gibt's in Kirchdorf das Kulturprojekt „Kopfsalat“, die veranstalten auch heuer wieder ein Open Air.

Kapuzine: Wie wird Jurassic Punk in Zukunft unsere Gehörspange erobern?
Christian: Mit Sacro und Lund Castle bringen wir demnächst die neue Those Who Survived The Plague heraus und machen den Vertrieb für Österreich und die Benelux-Staaten; weiters die Benefit-Doppel 7“ von Knallkopf, Strahler 80, Flowers in Concrete und SupaSupa ZeroZero, im Herbst die Deathbel Split-7“ sowie die erste Desperate Cry LP.

Ritchie: Im Endeffekt alles ein Wahnsinn. Keiner von uns hat damit gerechnet, das das Interesse in unserem Umfeld so groß ist.

Christian: Es scheint sich generell wieder Einiges zu ändern. Im Spunkit (Steyr) wurden neuerdings 140 zahlende Gäste, ohne das großartig Werbung dafür gemacht wurde. Da gibt es einen neuen Schub an jungen Leuten, die mit dem Live-Konzert Ding kaum vertraut sind und das offensichtlich wiederentdecken.

Ritchie: Deswegen machen wir auch am 4.Juli (Independence Day!) dort eine Labelparty mit Those Who..., Strahler 80 und SupaSupa ZeroZero.

Christian: Und Jurassic Disco.
Ritchie: Etwas machen ist schon super. Obwohl es nicht mehr so einfach ist, weil sich viele Leute grundlos hürchten, wenn mal ein Fest ist. Aber ich glaube, das alles wieder in Bewegung kommt, jetzt.

Christian: Es kommen wieder ein mehr Leute drauf, das Gitarren eigentlich ziemlich cool sein können.
Ritchie: Demnächst kommt der erste Katalog, mit Kurzbeschreibungen der Bands, damit man nicht die Katze im Sack kauft.GRATIS ins Haus, bei Anfrage.

- Fr. 1.5. 1. Mal Fest**
Fest
- Do. 7.5. ZEN GUERRILLA (USA)**
BUG (Innsbruck)
Hardcore
- Sa. 16.5. PLANQUADRAT**
DJs: KX 14, Orange Bud, Gadaffy,
Druzba: Brx, Dandaman, Dosiz
Jungle/HipHop
- Sa. 24.5. LINZFEST-STWST:**
VALINA
HIGH SPEED LADY DIE
PEST
KYBERNETIKUSS-LABEL-SHOWCASE
Verschiedenes
- So. 25.5. LINZFEST-STWST:**
TABLOID
DESPERATE CRY
ANARCHOPHOBIA
HIPHOP-DJS
Verschiedenes
- Fr. 29.5. HIPHOP JAM**
MAIN CONCEPT (MÜNCHEN)
WAISZBROND (LINZ)
KELLERKINDER (ENGELHARTSZELL)
HipHop
- So. 31.5. PETROGRAD (Lux)**
RABID DOG (Linz)
HC/Punk